

DATENSCHUTZINFORMATION ÜBER DIE VERARBEITUNG VON DATEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER UNTERKUNFTSLEISTUNG

INHALTSVERZEICHNIS

I. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- I.1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen
- I.2. Kurze Zusammenfassung der Datenschutzinformation

II. SPEZIFISCHE DATENVERARBEITUNGEN

- II.1. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Informations- und Angebotsanfragen (Kontaktaufnahme)
- II.2. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Unterkunftsreservierungen
- II.3. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme der Unterkunftsleistung und dem Check-in (VIZA-System, NTAK-Datenmeldung)
- II.4. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Rechnungsstellung
- II.5. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Beschwerden und Gästebuch
- II.6. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Gästebuch-Einträgen
- II.7. Datenverarbeitung im Rahmen von Zufriedenheitsbefragungen (Fragebogen)
- II.8. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Newsletter-Versand
- II.9. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Gutscheinen (Voucher)
- II.10. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Veranstaltungen
- II.11. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit elektronischer Überwachung (Kameras)
- II.12. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Social-Media-Auftritten

III. RECHTE DER BETROFFENEN UND IHRE AUSÜBUNG

- III.1. Welche Rechte haben Sie in Bezug auf die Datenverarbeitung?
- III.2. Wo und wie können Sie Ihre Rechte geltend machen?
- III.3. Ablauf nach Einreichung eines Antrags
- III.4. Rechtliche Möglichkeiten bei Beschwerden

IV. WEITERE INFORMATIONEN ZUR DATENVERARBEITUNG

- IV.1. Weitergabe von Daten und Auftragsverarbeiter
- IV.2. Vertraulichkeitspflichten und Berechtigungsregelungen
- IV.3. Datensicherheit
- IV.4. Verarbeitungsvorgänge, die nicht durchgeführt werden

Helen-Dent Kft., Betreiber des **Hotel Kálvária**** (nachfolgend „Verantwortlicher“ oder „Hotel“), informiert Sie gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates (Datenschutz-Grundverordnung, DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten wie folgt:

I. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

I.1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

- Name: Helen-Dent Kft. (Hotel Kálvária****)
- Sitz: 9024 Győr, Kálvária utca 24/A
- Postadresse: H-9024 Győr, Kálvária u. 22/D
- Telefon: +36 96/510-800
- E-Mail: info@hotel-kalvaria.hu

I.2. Kurze Zusammenfassung der Datenschutzinformation

Gäste, die an den Dienstleistungen des Hotels interessiert sind oder diese in Anspruch nehmen (Betroffene, nachfolgend „Sie“), können sich in diesem Dokument detailliert über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten informieren.

Die Informationen zu den einzelnen Datenverarbeitungen finden Sie unter Abschnitt II. Informationen zu den Rechten der Betroffenen und deren Ausübung sind in Abschnitt III enthalten, weitere relevante Informationen zur Datenverarbeitung in Abschnitt IV.

Die Regeln für die Erbringung und Nutzung der Unterkunftsdienstleistung ergeben sich aus den einschlägigen tourismusrechtlichen Vorschriften sowie aus weiteren unternehmensinternen Dokumenten, insbesondere den AGB. Dieses Datenschutzdokument enthält ausschließlich die für die Datenverarbeitung relevanten Informationen.

Die in diesem Dokument verwendeten Begriffe stimmen mit denen der DSGVO (Art. 4) überein, ergänzt um Definitionen des ungarischen Informationsfreiheitsgesetzes (Gesetz CXII von 2011, §3).

II. EINZELNE DATENVERARBEITUNGEN

II.1. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Informations- und Angebotsanfragen (Kontaktaufnahme)

Zweck der Datenverarbeitung:

Antwort auf eingehende Anfragen, Bereitstellung von Informationen über die Dienstleistungen, Versand personalisierter Angebote auf Anfrage.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung. (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).

Besondere personenbezogene Daten (z. B. Lebensmittelallergien, gesundheitliche Informationen) werden nur mit ausdrücklicher Einwilligung verarbeitet (Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO).

Art der verarbeiteten Daten:

Name, Kontaktdaten (E-Mail-Adresse, Telefonnummer), Angaben zur Anfrage, bei Angebotsanfragen: gewünschte Dienstleistungen, voraussichtliche Gästeanzahl,

Altersgruppen, An- und Abreisedaten, Zimmertyp, Verpflegungsart, besondere Wünsche (z. B. Ernährung).

Wer kann die Daten einsehen?

Neben den zuständigen Mitarbeitern des Datenverantwortlichen können Daten von beauftragten Auftragsverarbeitern und gesetzlich berechtigten Behörden eingesehen werden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt IV.

Dauer der Datenverarbeitung:

Wenn kein Vertrag zustande kommt, werden die Daten bis zum Abschluss der Kommunikation gespeichert. Erfolgt eine Vertragsabschließung, werden die Daten zusammen mit dem Vertrag gemäß den dort festgelegten Aufbewahrungsfristen gespeichert.

II.2. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Unterkunftsbuchungen

Zweck der Datenverarbeitung:

Entgegennahme, Verarbeitung und Abwicklung von Buchungen sowie Kommunikation mit dem Betroffenen.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Die Verarbeitung erfolgt zur Durchführung von Maßnahmen vor Abschluss eines Vertrags auf Wunsch des Betroffenen (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

Besondere personenbezogene Daten (z. B. Lebensmittelallergien, gesundheitliche Informationen) werden nur mit ausdrücklicher Einwilligung verarbeitet (Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO).

Hinweis:

Wenn notwendige Angaben für die Buchung nicht bereitgestellt werden, kann die Buchung nicht akzeptiert werden.

Art der verarbeiteten Daten:

- Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer der buchenden Person
- Voraussichtliche Gästeanzahl / Altersgruppen (Erwachsene/Kinder, Alter der Kinder)
- An- und Abreisedaten
- Zimmer- und Verpflegungsart (sofern wählbar)
- Besondere Wünsche (z. B. Ernährung)

Datenquelle:

Wenn die Buchung nicht direkt erfolgt, sondern über Vermittler (Booking, Szállás.hu usw.), stellt der Vermittler die Daten dem Datenverantwortlichen zur Verfügung.

Hinweis: Das Hotel übernimmt keine Verantwortung für die Datenverarbeitung der Vermittler. Informationen dazu finden Sie auf den Webseiten der jeweiligen Vermittler.

Wer kann die Daten einsehen?

Neben den zuständigen Mitarbeitern des Datenverantwortlichen können Daten von beauftragten Auftragsverarbeitern und gesetzlich berechtigten Behörden eingesehen werden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt IV.

Dauer der Datenverarbeitung:

- Bei Stornierung ohne rechtliche Folgen oder Nichtabschluss des Vertrags: Daten werden gelöscht.
- Bei Vertragsabschluss: Daten werden zusammen mit dem Vertrag gemäß den dort festgelegten Aufbewahrungsfristen gespeichert.

II.3. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme der Unterkunft (Check-in, VIZA-System, NTAK-Meldung)

Allgemeine Beschreibung der Datenverarbeitung:

Nach dem Gesetz über die staatlichen Aufgaben zur Entwicklung von Touristengebieten (2016. CLVI. Gesetz – „Tourismusetz“) ist der Unterkunftsanbieter verpflichtet, bei Ankunft des Gastes die Daten aus einem amtlichen Lichtbildausweis oder Reisedokument zu erfassen und verschlüsselt über die Unterkunftssoftware an die **Verschlossene Gästeinformations-Datenbank (VIZA) der Ungarischen Tourismusagentur** zu übermitteln. Die Übertragung erfolgt über ein sicheres, verschlüsseltes Interface.

Nur die Polizei kann in der verschlüsselten VIZA-Datenbank nach Personen suchen. Der Betreiber des VIZA-Systems selbst erhält keine Einsicht in die gespeicherten Daten.

Für das **Nationale Tourismus-Datenerfassungssystem (NTAK)** gilt: Die gesetzliche Verpflichtung beschränkt sich auf die Übermittlung statistischer Daten. Es werden keine personenbezogenen Daten an NTAK weitergegeben. VIZA und NTAK sind getrennte Systeme.

Neben den gesetzlichen Vorgaben verarbeitet das Hotel die personenbezogenen Daten auch in eigenen Systemen (Papierform oder Unterkunftssoftware) für die Bereitstellung der Unterkunft.

Zweck der Datenverarbeitung:

- Abschluss und Durchführung des Unterkunftsvertrags
- Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen gemäß § 9/H des Tourismusetzes

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

- Gesetzliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) für Daten, die zur Erfüllung des Tourismusetzes erforderlich sind
- Vertragliche Erforderlichkeit (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) für die Datenverarbeitung im Rahmen des Vertrags
- Besondere personenbezogene Daten (z. B. Lebensmittelallergien, Gesundheitsdaten) nur nach ausdrücklicher Einwilligung (Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO)

Hinweis:

Wenn bei Check-in die gesetzlich erforderlichen Daten oder Dokumente fehlen, ist der Unterkunftsanbieter verpflichtet, die Dienstleistung zu verweigern.

Art der verarbeiteten Daten:

Nach Tourismusgesetz verpflichtend:

- Vor- und Nachname, Geburtsname, Geburtsort, Geburtsdatum, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, Name der Mutter
- Identifikationsdaten des Ausweises / Reisedokuments, bei Drittstaatsangehörigen: Visum-/Aufenthaltsgenehmigungsnummer, Einreisezeit und -ort
- Adresse der Unterkunft, Beginn und voraussichtliches sowie tatsächliches Ende des Aufenthalts

Weitere relevante Daten für den Aufenthalt:

- Kontaktdaten (E-Mail, Telefonnummer)
- Daten zu Inanspruchnahme zusätzlicher Leistungen (z. B. Fahrzeugkennzeichen für Parken)
- Besondere Angaben wie Allergien oder gesundheitliche Einschränkungen

Hinweis:

Die Unterkunftssoftware und das VIZA-System speichern keine Bilder der gescannten Dokumente.

Wer kann die Daten einsehen?

Neben zuständigen Mitarbeitern des Hotels können beauftragte Auftragsverarbeiter und gesetzlich berechnigte Behörden die Daten einsehen (siehe Abschnitt IV).

Dauer der Datenverarbeitung:

- VIZA-System: bis zum letzten Tag des ersten Jahres nach Kenntniserlangung
- Vertragsbezogene Daten in eigenen Systemen: bis zum Ende der zivilrechtlichen Verjährungsfrist (5 Jahre)

II.4. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Rechnungen und Zahlungsabwicklung

Allgemeine Beschreibung der Datenverarbeitung:

Zur Erfüllung des Unterkunftsvertrags erstellt das Hotel Rechnungen und verarbeitet Zahlungen. Dies umfasst die Erfassung und Speicherung personenbezogener Daten, die für die Rechnungsstellung, Zahlungsabwicklung und Buchhaltung erforderlich sind.

Die Verarbeitung kann durch interne Systeme (z. B. Hotelsoftware, Buchhaltungsprogramme) oder durch externe Auftragsverarbeiter (z. B. Zahlungsdienstleister, Buchhaltungsbüros) erfolgen.

Zweck der Datenverarbeitung:

- Erstellung der Rechnung für die Inanspruchnahme der Unterkunft
- Zahlungsabwicklung (z. B. Kreditkartentransaktionen, Banküberweisungen, Online-Zahlungen)
- Steuer- und Buchhaltungspflichten
- Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

- Vertragliche Anforderlichkeit (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)
- Gesetzliche Verpflichtung (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO) zur Aufbewahrung von Rechnungen und Buchhaltungsunterlagen nach den ungarischen Steuergesetzen

Art der verarbeiteten Daten:

- Name und Anschrift des Kunden
- Zahlungsinformationen (Bankverbindung, Kreditkartendaten, Rechnungsnummer)
- Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (falls vorhanden, z. B. bei Firmenkunden)
- Zeitraum und Höhe der Inanspruchnahme der Unterkunft
- Sonstige Angaben auf der Rechnung (z. B. Sonderleistungen, Mehrwertsteuerbeträge)

Hinweis:

Die Kreditkartendaten werden nur für die Zahlungsabwicklung verwendet und nicht länger als gesetzlich erforderlich gespeichert.

Wer kann die Daten einsehen?

- Interne Mitarbeiter, die für Rechnungsstellung und Buchhaltung zuständig sind
- Externe Auftragsverarbeiter, die Zahlungsabwicklung oder Buchhaltung durchführen
- Gesetzlich berechnigte Behörden (z. B. Steuerbehörden)

Dauer der Datenverarbeitung:

- Aufbewahrung der Rechnungen und Zahlungsunterlagen gemäß ungarischem Steuerrecht: mindestens 8 Jahre
- Daten, die für die Zahlung nicht mehr erforderlich sind, werden gelöscht oder anonymisiert, sofern keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht besteht

II.5. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Beschwerden und Gästebüchern

Zweck der Datenverarbeitung:

- Untersuchung und Bearbeitung von Beschwerden
- Verwaltung des Gästebuchs (Papierform oder elektronisch), um die Rechte der Gäste zu wahren und Beschwerden zu dokumentieren

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

- Gesetzliche Verpflichtung zur Bearbeitung von Beschwerden (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)
- Ungarische Rechtsgrundlagen:
 - Gesetz über Verbraucherschutz (1997. évi CLV. törvény – Fgytv.)
 - Handelsgesetz (2005. évi CLXIV. törvény)

Art der verarbeiteten Daten:

Bei Beschwerden:

- Name und Adresse des Beschwerdeführers
- Ort, Datum und Art der Beschwerdeeinreichung

- Detaillierte Beschreibung der Beschwerde
- Beigebrachte Dokumente oder Nachweise
- Stellungnahme des Hotels (falls relevant)
- Unterschriften von Beschwerdeführer und Protokollführer
- Bei elektronischer oder telefonischer Beschwerde: eindeutige Identifikationsnummer der Beschwerde

Im Gästebuch:

- Name und Anschrift des Gastes
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer (sofern angegeben)
- Inhalt des Eintrags und Datum

Hinweis:

Telefonische Beschwerden werden nicht aufgezeichnet.

Wer kann die Daten einsehen?

- Interne Mitarbeiter, die für Beschwerden zuständig sind
- Externe Auftragsverarbeiter, falls für die Bearbeitung notwendig
- Gesetzlich berechnigte Stellen

Dauer der Datenverarbeitung:

- Aufbewahrung der Protokolle und Antworten auf Beschwerden: 3 Jahre (gemäß Fgytv.)
- Einträge im Gästebuch: 3 Jahre (gemäß Regierungsverordnung 210/2009 über gewerbliche Tätigkeiten)

II.6. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit dem Gästebuch

Zweck der Datenverarbeitung:

- Öffentliche Weitergabe persönlicher Meinungen und Erfahrungen der Gäste über die Dienstleistungen des Hotels
- Erfassung in einem Papier- oder Online-Gästebuch

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

- Einwilligung der betroffenen Person (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)
- Mit dem Eintrag wird die Einwilligung erteilt

Art der verarbeiteten Daten:

- Bei Papier-Gästebuch: nur die Daten, die der Gast im Eintrag selbst angibt; Eintrag kann auch anonym erfolgen
- Bei Online-Gästebuch: Name, E-Mail-Adresse und Nachricht des Gastes
 - Öffentlich angezeigt werden nur Initiale des Nachnamens, Vorname, Eintrag und Datum

- Vollständiger Name und E-Mail-Adresse nur für das Hotel sichtbar
- Das Hotel behält sich das Recht vor, beleidigende oder anstößige Nachrichten zu moderieren

Wer kann die Daten einsehen?

- Papier-Gästebuch: Hotelpersonal
- Online-Gästebuch: öffentliche Einträge sind für alle sichtbar, vollständige Kontaktdaten nur für das Hotelpersonal

Dauer der Datenverarbeitung:

- Daten werden öffentlich zugänglich, bis das Gästebuch voll ist
- Archivierung erfolgt zur Erhaltung der Hotelhistorie

II.7. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Zufriedenheitsumfragen (Fragebogen)

Zweck der Datenverarbeitung:

- Kontinuierliche Überwachung der Servicequalität anhand von Gästefeedback
- Ergreifung erforderlicher Maßnahmen basierend auf Rückmeldungen

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

- Berechtigtes Interesse des Verantwortlichen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)
- Das Hotel hat ein berechtigtes Interesse daran, die Qualität seiner Dienstleistungen und die Zufriedenheit der Gäste zu überwachen, um einen hohen Servicestandard und optimale Gästerauslastung aufrechtzuerhalten

Art der verarbeiteten Daten:

- Name des Gastes
- E-Mail-Adresse
- Zimmernummer
- Datum
- Unterschrift

Wer kann die Daten einsehen?

- Zuständige Mitarbeiter des Hotels
- Datenverarbeiter, die in einzelne Aufgaben eingebunden sind, oder gesetzlich befugte Stellen (weitere Informationen siehe Abschnitt IV.)

Dauer der Datenverarbeitung:

- Die Daten des Fragebogens werden 1 Jahr lang aufbewahrt

II.8. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit dem Versand von Newslettern

Kurze Beschreibung der Datenverarbeitung:

- Die Anmeldung zum Newsletter ist vollständig freiwillig und unabhängig von der Inanspruchnahme anderer Dienstleistungen.
- Die Abmeldung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen erfolgen, entweder über die Abmeldemöglichkeit im Newsletter oder per E-Mail an: **info@hotel-kalvaria.hu**

Zweck der Datenverarbeitung:

- Versand von Newslettern an Abonnenten
- Die Newsletter informieren über Hoteldienstleistungen, aktuelle Angebote und Neuigkeiten rund um das Hotel

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

- Einwilligung des Betroffenen (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Art der verarbeiteten Daten:

- Name
- E-Mail-Adresse
- Angaben zur Anmeldung und Einwilligung bzw. deren Widerruf (Datum, Erklärung)

Wer kann die Daten einsehen?

- Zuständige Mitarbeiter des Hotels
- Datenverarbeiter, die in einzelne Aufgaben eingebunden sind, oder gesetzlich befugte Stellen (weitere Informationen siehe Abschnitt IV.)

Dauer der Datenverarbeitung:

- Bis zur Erbringung des Newsletter-Dienstes bzw. bis zum Widerruf der Einwilligung durch den Betroffenen

II.9. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Gutscheinen (Vouchers)

Zweck der Datenverarbeitung:

- Bearbeitung von Gutscheinbestellungen bei entsprechender Anfrage
- Aufnahme, Verarbeitung und Versand des Gutscheins
- Ausstellung der Rechnung

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

- Erforderlich zur Erfüllung des Vertrags (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)
- Ohne die Bereitstellung der Daten kann die Bestellung nicht bearbeitet oder die Dienstleistung nicht erbracht werden

Art der verarbeiteten Daten:

- Name und Postadresse des Bestellers
- E-Mail-Adresse, Telefonnummer
- Angaben zum Gutschein
- Bei personalisierten Gutscheinen: Name des Begünstigten
- Rechnungsrelevante Daten (siehe Abschnitt II.4)

Wer kann die Daten einsehen?

- Zuständige Mitarbeiter des Hotels
- Datenverarbeiter, die in einzelne Aufgaben eingebunden sind, oder gesetzlich befugte Stellen (weitere Informationen siehe Abschnitt IV.)

Dauer der Datenverarbeitung:

- Die Daten im Zusammenhang mit der Bestellung und dem Kauf werden bis zum Ablauf der zivilrechtlichen Verjährungsfrist (5 Jahre ab Vertragsabschluss) aufbewahrt

II.10. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Veranstaltungen**Zweck der Datenverarbeitung:**

- Beantwortung von Anfragen zur Durchführung von Veranstaltungen
- Erfüllung des Vertrages im Falle einer Bestellung
- Kommunikation mit den Beteiligten

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

- Verarbeitung der personenbezogenen Daten zur Vertragserfüllung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)
- Bei juristischen Personen: Verarbeitung personenbezogener Daten der Kontaktpersonen und Beteiligten auf Basis berechtigter Interessen des Hotels (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Art der verarbeiteten Daten:

- Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer der bestellenden Person
- Daten, die zur Bereitstellung des Veranstaltungsortes und Durchführung der Veranstaltung benötigt werden (z. B. Kontaktdaten weiterer beteiligter Partner)
- Rechnungsrelevante Daten (siehe Abschnitt II.4)

Wer kann die Daten einsehen?

- Zuständige Mitarbeiter des Hotels
- Datenverarbeiter, die in einzelne Aufgaben eingebunden sind, oder gesetzlich befugte Stellen (weitere Informationen siehe Abschnitt IV.)

Dauer der Datenverarbeitung:

- Die Vertragsdaten werden bis zum Ablauf der zivilrechtlichen Verjährungsfrist (5 Jahre ab Vertragsabschluss) aufbewahrt

II.11. Datenverarbeitung durch elektronische Überwachung (Kameras)

Kurzbeschreibung der Datenverarbeitung:

- Auf dem Hotelgelände ist ein elektronisches Überwachungssystem installiert, um die Sicherheit der Gäste, Mitarbeiter und aller Personen im Hotel, die störungsfreie Erbringung der Dienstleistungen sowie den Schutz des Hotelvermögens zu gewährleisten.
- Das System zeichnet Aufnahmen auf und speichert diese auf den eigenen Servern des Hotels in separierter Form.
- Berechtigte Personen können auch Live-Übertragungen einsehen (z. B. Empfangspersonal, Hotelleitung).
- Die Kameras zeichnen keinen Ton auf.
- Es werden keine Kameras an Orten installiert, die die menschliche Würde verletzen, wie Toiletten oder Umkleieräume.
- Der Zugriff auf die Kamerabilder und deren Nutzung ist ausschließlich autorisierten Personen gestattet und erfolgt in geregelter, dokumentierter Weise.

Zweck der Datenverarbeitung:

- Sicherheit der Gäste, Mitarbeiter und aller Personen im Hotel
- Gewährleistung des störungsfreien Betriebs der Dienstleistungen
- Schutz von Hotel- und Eigentum Dritter
- Arbeitssicherheit und Unfallprävention

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

- Verarbeitung personenbezogener Daten auf Grundlage berechtigter Interessen des Hotels (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)
- Das Hotel hat ein berechtigtes Interesse, sein Eigentum und die Sicherheit der sich auf dem Gelände befindenden Personen mit geeigneten und rechtmäßig eingesetzten Mitteln zu schützen und dadurch den störungsfreien Hotelbetrieb zu gewährleisten.

Art der verarbeiteten Daten:

- Bildaufnahmen von Personen, die das überwachte Gelände betreten oder sich dort aufhalten
- Weitere aus den Kamerabildern abgeleitete Daten (z. B. Aufenthaltsort und Aufenthaltsdauer)

Wer kann die Daten einsehen?

- Zuständige Hotelmitarbeiter
- Datenverarbeiter, die in einzelne Aufgaben eingebunden sind, oder gesetzlich befugte Stellen (weitere Informationen siehe Abschnitt IV.)

Dauer der Datenverarbeitung:

- Die Kamerabilder werden für einen Zeitraum von drei Wochen ab Aufnahme aufbewahrt

II.12. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit Social Media**Kurzbeschreibung der Datenverarbeitung:**

- Das Hotel ist auf mehreren Social-Media-Kanälen präsent (Facebook/Messenger, Instagram) und teilt Inhalte, wie Angebote, Werbung und Informationen zu Programmen und Veranstaltungen.
- Wenn Sie öffentlich Kommentare posten oder Nachrichten senden, sind deren Inhalt und Ihr Profil für alle sichtbar.
- Private Nachrichten und andere Aktivitäten auf diesen Plattformen werden von autorisierten Mitarbeitern mit Administratorrechten eingesehen.
- Das Hotel agiert als gemeinsamer Verantwortlicher zusammen mit den Plattformbetreibern. Es werden keine Benutzerkonten-IDs vom Hotel verwaltet.
- Für Facebook/Messenger/Instagram gelten die Datenschutzbestimmungen von Meta Platforms Ireland Limited: [Meta-Datenschutzcenter](#).

Zweck der Datenverarbeitung:

- Information und Kommunikation mit den betroffenen Personen

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

- Verarbeitung personenbezogener Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Art der verarbeiteten Daten:

- Öffentlich zugängliche Profilinformationen und Inhalte von Nachrichten der betroffenen Personen

Wer kann die Daten einsehen?

- Bei öffentlichen Beiträgen oder Nachrichten: alle Nutzer der entsprechenden Social-Media-Plattform
- Bei privaten Nachrichten: zuständige Hotelmitarbeiter und die Betreiberorganisation der Plattform; zusätzlich Datenverarbeiter, die mit Aufgaben betraut sind, oder gesetzlich befugte Stellen (weitere Informationen siehe Abschnitt IV.)

Dauer der Datenverarbeitung:

- Bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung oder solange der Beitrag aktuell ist

III. DIE RECHTE DER BETROFFENEN PERSONEN UND IHRE AUSÜBUNG

III.1. Welche Rechte stehen Ihnen in Bezug auf die Datenverarbeitung zu?

Die Rechte, die Ihnen als betroffene Person in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zustehen, hängen von der Rechtsgrundlage der jeweiligen Datenverarbeitung ab. Das bedeutet, dass Sie möglicherweise in Bezug auf unterschiedliche Datenverarbeitungen unterschiedliche Rechte ausüben können. Die jeweilige Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung finden Sie unter dem Abschnitt „Einzelne Datenverarbeitungen“ jeweils unter „Auf welcher Grundlage verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten?“.

Zur Ausübung Ihrer Rechte benötigt der Datenverarbeiter eine eindeutige Identifizierung Ihrer Person. Die Ausübung der Rechte der betroffenen Person erfolgt nur nach eindeutiger Bestätigung Ihrer Identität.

Rechte der betroffenen Personen:

- **Recht auf Auskunft:** Sie können Informationen darüber verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet werden, und detaillierte Informationen darüber erhalten. (Anwendbar auf alle Rechtsgrundlagen)
- **Recht auf Berichtigung:** Sie können die Korrektur unrichtiger oder unvollständiger personenbezogener Daten verlangen. (Anwendbar auf alle Rechtsgrundlagen)
- **Widerrufsrecht bei Einwilligung:** Sie können Ihre Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). In diesem Fall löscht der Datenverarbeiter Ihre Daten, sofern keine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung besteht. Der Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung.
- **Recht auf Löschung:** Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, wenn der Zweck der Verarbeitung entfällt, die Verarbeitung rechtswidrig ist, Sie erfolgreich Widerspruch eingelegt haben oder Ihre Einwilligung widerrufen haben. (Anwendbar auf alle Rechtsgrundlagen)
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:** Sie können verlangen, dass die Verarbeitung Ihrer Daten für einen bestimmten Zeitraum nur zur Speicherung erfolgt, z. B. wenn die Daten korrigiert werden müssen oder sonst gelöscht werden müssten, Sie diese jedoch für Rechtsansprüche oder -verteidigung benötigen. (Anwendbar auf alle Rechtsgrundlagen)
- **Widerspruchsrecht:** Sie können der Verarbeitung widersprechen, wenn Ihre Rechte vorrangig gegenüber dem berechtigten Interesse des Datenverarbeiters sind (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Sie können Ihre Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten oder an einen anderen Verantwortlichen übermitteln lassen (Art. 6 Abs. 1 lit. a und b DSGVO), sofern die Verarbeitung automatisiert erfolgt.

Die detaillierte Ausgestaltung dieser Rechte finden Sie in den Artikeln 15–21 DSGVO sowie in der Datenschutzrichtlinie des Datenverarbeiters, über die Sie bei einem entsprechenden Antrag ausführlich informiert werden.

III.2. Wie und wo können Sie Ihre Rechte geltend machen?

Anträge zur Ausübung Ihrer Rechte können in erster Linie **schriftlich** (z. B. in Form einer notariell beglaubigten Erklärung) **per Post oder elektronisch per E-Mail** an den Datenverarbeiter gesendet werden (siehe Abschnitt I.1. für Kontaktdaten).

E-Mail-Anträge werden nur dann als von Ihnen stammend betrachtet, wenn sie von einer E-Mail-Adresse gesendet werden, die dem Datenverarbeiter bereits bekannt und registriert ist. Bei einer anderen E-Mail-Adresse kann die Bestätigung Ihrer Identität erforderlich sein.

Sie können Ihren Antrag auch **mündlich** bei der Rezeption oder der Hotelleitung einreichen, die den Antrag aufzeichnet und gegebenenfalls an die zuständige Stelle weiterleitet.

Der Antrag muss angeben, auf welche Datenverarbeitung sich Ihr Recht bezieht, sowie ausreichende personenbezogene Daten enthalten, um Ihre Identität eindeutig zu bestätigen. Geben Sie möglichst Daten an, die dem Datenverarbeiter bereits bekannt sind, damit Ihre Identität sicher überprüft werden kann.

Falls der Antrag nicht persönlich von der betroffenen Person gestellt wird, muss die vertretende Person eine **gültige Vollmacht** nachweisen.

III.3. Was passiert nach Einreichung des Antrags?

- Der Datenverarbeiter informiert Sie **innerhalb eines Monats** nach Eingang des Antrags, sofern keine Fristverlängerung notwendig ist.
 - Diese Frist kann **um maximal zwei weitere Monate** verlängert werden, wenn die Komplexität oder Anzahl der Anträge dies erfordert. In diesem Fall informiert der Datenverarbeiter innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrags über die Fristverlängerung.
-

III.4. Welche Rechtsbehelfe stehen Ihnen im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung zu?

- Wir sind bestrebt, Ihre personenbezogenen Daten **gesetzeskonform** zu verarbeiten. Bitte wenden Sie sich zuerst an uns bei Fragen oder Beschwerden zu Ihrer Datenverarbeitung (siehe Abschnitt I.1. Kontaktdaten).
- Sie können sich außerdem bei **der Ungarischen Datenschutzbehörde (NAIH)** beschweren oder, nach Wahl, **Rechtsmittel bei einem zuständigen Gericht** Ihres Wohn- oder Aufenthaltsortes einlegen.

Kontakt der NAIH:

- Adresse: 1055 Budapest, Falk Miksa u. 9-11.
- Postanschrift: 1363 Budapest, Pf. 9
- Telefon: +36 (1) 391-1400
- Informationen zum Einreichungsprozess finden Sie auf der [NAIH-Website](#)

IV. WAS SIE SONST NOCH ÜBER DIE DATENVERARBEITUNG WISSEN SOLLTEN

IV.1. Datenaufbewahrung

Ihre personenbezogenen Daten werden **nur so lange aufbewahrt**, wie es für die Zwecke der Verarbeitung erforderlich ist oder gesetzlich vorgeschrieben ist.

- Nach Ablauf dieser Fristen werden die Daten **gelöscht oder anonymisiert**, sodass eine Identifizierung nicht mehr möglich ist.
 - Bei besonderen Rechtsgrundlagen (z. B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten) können Daten länger gespeichert werden.
-

IV.2. Sicherheit der Daten

Der Datenverarbeiter hat **technische und organisatorische Maßnahmen** implementiert, um Ihre personenbezogenen Daten vor unbefugtem Zugriff, Verlust oder Missbrauch zu schützen. Diese Maßnahmen werden regelmäßig überprüft und angepasst, um den **aktuellen Sicherheitsstandards** zu entsprechen.

IV.3. Übermittlung in Drittländer

Ihre personenbezogenen Daten können **an Dienstleister oder Partner außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)** übermittelt werden.

- Eine solche Übermittlung erfolgt **nur**, wenn ein angemessenes Datenschutzniveau gewährleistet ist, z. B. durch **EU-Standardvertragsklauseln** oder **angemessene gesetzliche Regelungen**.
 - Sie werden im Falle einer Übermittlung informiert und erhalten auf Anfrage weitere Informationen über die getroffenen Schutzmaßnahmen.
-

IV.4. Automatisierte Entscheidungen und Profiling

- **Automatisierte Entscheidungen**, einschließlich Profiling, werden nur durchgeführt, wenn dies gesetzlich zulässig ist oder Sie ausdrücklich eingewilligt haben.
 - Sie haben das Recht, **nicht einer ausschließlich auf automatisierter Verarbeitung beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden**, die rechtliche Folgen für Sie hat oder Sie erheblich beeinträchtigt.
 - Auf Anfrage erhalten Sie Informationen über die **Logik, Tragweite und Konsequenzen** solcher automatisierten Entscheidungen.
-

IV.5. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

- Der Datenverarbeiter kann diese Datenschutzerklärung **von Zeit zu Zeit aktualisieren**, um Änderungen bei Gesetzen, Technologien oder Dienstleistungen Rechnung zu tragen.
 - **Die jeweils aktuelle Version** wird auf der Website oder in den Räumlichkeiten des Unternehmens veröffentlicht.
 - Es liegt in Ihrer Verantwortung, die Datenschutzerklärung regelmäßig einzusehen, um über Änderungen informiert zu sein.
-

IV.6. Ansprechpartner für Datenschutz

- Für alle Fragen zu Ihren personenbezogenen Daten, zur Ausübung Ihrer Rechte oder Beschwerden wenden Sie sich an den **Datenschutzbeauftragten** des Datenverarbeiters.
- Kontaktdaten finden Sie in Abschnitt I.1.

IV. WEITERE INFORMATIONEN ZUR DATENVERARBEITUNG

IV.1. Informationen zur Datenweitergabe und zu Auftragsverarbeitern

Für bestimmte Datenverarbeitungsaktivitäten zieht der Datenverarbeiter **Auftragsverarbeiter** hinzu.

- Ein Auftragsverarbeiter darf Ihre personenbezogenen Daten **ausschließlich für die vom Datenverarbeiter festgelegten und vertraglich vereinbarten Zwecke** verarbeiten und dabei nur nach dessen Weisungen handeln.
- Der Datenverarbeiter arbeitet nur mit Auftragsverarbeitern zusammen, die **angemessene Garantien** für die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften und Sicherheitsstandards bieten.
- Auftragsverarbeiter sind zur **Vertraulichkeit** verpflichtet und müssen vertraglich garantieren, dass die ihnen während der Aufgabenerfüllung bekannt gewordenen personenbezogenen Daten geschützt werden.

Auftragsverarbeiter des Hotels:

1. **Dienstleister für die gesetzlich vorgeschriebene Datenübermittlung an das VIZA-System:**
 - Name: Magyar Turisztikai Ügynökség Zrt.
 - Sitz: 1027 Budapest, Kacsá utca 15-23
2. **Organisation für den Betrieb der IT-Infrastruktur:**
 - Name: Flórián Béla e.v.
 - Sitz: 9172 Győrzámoly, Akác út 32
3. **Organisation, die E-Mail-Hosting bereitstellt:**
Name: IRQ Hungary Zrt.
Sitz: 9022 Győr, Batthyány tér 7

4. **Organisation, die Buchhaltungsaufgaben übernimmt:**
Name: Lengyel és Wágner Könyvvizsgáló Iroda Kft
Sitz: 9021 Győr, Árpád u. 21
 5. **Organisation, die die Hotelsoftware betreibt und Supportleistungen dafür erbringt:**
Name: Previo.hu Kft.
Sitz: 1119 Budapest, Petzvál József u. 4/A
 6. **Partner im Zusammenhang mit der Rechnungsstellung:**
Name: Szamlazz.hu – KBOSS.hu Kft.
Sitz: 1031 Budapest, Záhony u. 7
 7. **Partner im Bereich Online-Marketing (Verwaltung von Social-Media-Kanälen):**
Name: OpenOnline Kft.
Sitz: 9231 Máriakálnok, Orgona utca 31
 8. **Vertragspartner für Website-Hosting**
 9. **Vertragspartner für Newsletter-Dienstleistungen**
 10. Über die in dieser Datenschutzhinweise ausdrücklich genannten Datenübermittlungen bzw. die Weitergabe an Auftragsverarbeiter hinaus, können öffentliche Stellen (Gerichte, Behörden) im Rahmen ihrer individuellen Prüfverfahren gemäß den Vorschriften des EU-Rechts oder des nationalen Rechts auf die von der Gesellschaft verarbeiteten personenbezogenen Daten zugreifen.
Daher ist der Verantwortliche verpflichtet, einer verbindlichen Anforderung zur Weitergabe oder zum Zugriff auf personenbezogene Daten (z. B. durch gerichtliche oder behördliche Anordnung) nachzukommen.
-

IV.2. Vertraulichkeitspflicht und Regelungen zur Berechtigungsverwaltung

- Alle Personen, die Zugriff auf personenbezogene Daten haben (Mitarbeiter des Hotels oder Auftragsverarbeiter), sind **verpflichtet, die Vertraulichkeit zu wahren**.
 - Der Zugriff auf personenbezogene Daten erfolgt **nur auf Basis einer Berechtigungsvergabe**, die dokumentiert und regelmäßig überprüft wird.
 - Berechtigungen werden nach dem **Minimalprinzip** vergeben: nur diejenigen Mitarbeiter erhalten Zugang, die die Daten für ihre Aufgaben benötigen.
-

IV.3. Datensicherheit

- Das Hotel setzt angemessene technische und organisatorische Maßnahmen ein, um Ihre personenbezogenen Daten gegen **Verlust, Missbrauch, unbefugten Zugriff, Veränderung oder Zerstörung** zu schützen.
 - Dazu gehören u. a.: Zugriffsbeschränkungen auf IT-Systeme, sichere Server, Verschlüsselung bei Datenübertragungen, regelmäßige Sicherheitsüberprüfungen und Mitarbeiterschulungen.
-

IV.4. Datenverarbeitungsoperationen, die nicht durchgeführt werden

- Das Hotel gibt **Ihre personenbezogenen Daten nicht ohne gesetzliche Grundlage an Dritte weiter**, außer an Auftragsverarbeiter oder berechtigte Behörden.
- Es werden keine Daten zu **Werbezwecken ohne Ihre Zustimmung verkauft oder weitergegeben**.
- Es findet keine automatisierte Einzelprofilanalyse oder automatisierte Entscheidungsfindung ohne Ihre Einwilligung statt.